Lehrlingspatronat Schaffhausen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 20

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-579398

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BIBLIOTHEK der E. T. H.
ZÜRICH

Nr. 20

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der

Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von Walter Henn-Holdinghausen.

XVIII. Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Aarg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 16. August 1902.

Wochenspruch: Ein Strafgesetz tut uns noch fehlen
Für Leute, die die Zeit uns stehlen.

Lehrlingspatronat Schaffhausen.

Der Jahresbericht wiederholt die letztjährige Mahnung, nicht allzu häufig zum Berufe eines Mechanikers oder Elektrotechnikers greifen zu lassen. Hier herrscht Ueberfluß an Arbeitskräften und es wird dieser Zustand voraussichtlich noch lange bestehen.

„Mögen doch die Eltern vorsichtig sein," heißt es im Bericht, „und nicht glauben, wenn das Söhnlein einmal ein Schloß auseinander genommen, oder ein Uhrwerk verdorben hat, es sei nun ein Mechaniker von Gottes Gnaden. Man prüfe vielmehr, ob der Sohn wirklich die nötigen Fähigkeiten zu diesem Berufe besitze und man bedenke, daß ja alle Knaben gerne „gfätterlen", besonders gerne mit mechanischen Werken."

Anderseits hat es oft Not für Maler, Schneider, Schuhmacher, Bäcker, Lehrlinge zu bekommen und doch bieten gerade diese Berufsarten mehr Chancen für Arbeit und Selbständigkeit als die erstgenannten Branchen.

Das Büchlein „Die Wahl eines Berufes" wird fortwährend gratis abgegeben.

Zum Schluß dankt der Bericht für die allseitige Unterstützung, die das Institut auch im verflossenen Jahre erfahren hat.

Verbandswesen.

Ostschweizerischer Küfermeisterverband. Die Gründung eines solchen ist letzten Sonntag zur Tatsache geworden. Die Initiative ging bekanntlich vom appenzellischen Küfermeisterverband aus. Die Verhandlungen der zu diesem Zwecke ins „Landhaus" in Wil einberufenen Versammlung leitete dann auch sein Vorsitzender, Herr Küfermeister Schwerzmann in Teufen. Sein kurzgefattetes Eröffnungswort bezeichnete als Ziele der projektierten Vereinigung unter dem Beifall der Anwesenden — es waren ihrer 28 aus den Kantonen St. Gallen, Appenzell, Thurgau und Zürich — Förderung und Wahrung der Berufsinteressen und Regelung des Lehrlingswesens und der Gesellenverhältnisse. Der Gründungsbeschluß fiel einstimmig. In die Verbandskommission wurden gewählt die Herren: Schwerzmann Heinrich, Teufen, Präsident; Senn Wilh., Wil, Kassier; Dietrich Alfred, St. Gallen, Aktuar; Gysel Heinrich, Winterthur; Bach Eugen, Frauenfeld; Dickenmann Joh., Flawil; Elsener Johann, Herisau. Der Jahresbeitrag wurde auf Fr. 4 angesetzt, die Eintrittsgebühr auf Fr. 2; sie soll aber nur von Mitgliedern erhoben werden, welche erst nach Jahresschluß eintreten. Die Kommission erhielt Auftrag, ungesäumt an die Ausarbeitung eines Statutenentwurfes zu gehen, welcher der ersten ordentlichen Verbandsversammlung zur Beratung und Beschlußfassung vorzulegen ist. Diese findet am 15. Dezember ds. Js. in St. Gallen statt.